

# CORONAVIRUS

INFO-SERVICE FÜR BETRIEBE



## Klarife: Die Modewelt verzaubern

Nachhaltig produzierte Mode aus Österreich: Kleidermacherin Klarissa Fichtinger hat im Dezember 2020 ihr eigenes Label gegründet. Mit dem Ziel, faire und klimafreundliche Mode zu kreieren. Unterstützt wurde die 27-Jährige bei der Gründung von der Wirtschaftskammer Niederösterreich.

13.05.2021, 13:13



© KLARIFE

In ihrer Wohnung in Wieselburg hat sich die Jungunternehmerin ein Atelier eingerichtet. Hier entsteht nachhaltige Mode aus Österreich.

„Pandemie. Sorgen. Ungewissheit. Die Welt ist im Moment trist genug, da will ich fröhliche, bunte Akzente setzen – mit Wohlgefühl und fair produziert“, sagt Klarissa Feichtinger bestimmt und streift der Schneiderpuppe einen bunten Pulli über – passend zur farbenfrohen Jogginghose, die sie schon trägt. Seit der Gründung ihres Labels „KlariFe“ im Dezember 2020 hat Feichtinger ein Zimmer ihrer Wohnung in Wieselburg kurzerhand zum Atelier umfunktioniert. Hier, inmitten von Zuschneidetisch, Nähmaschinen, Stoffen und Schnitten, arbeitet die 27-jährige Jungunternehmerin an ihrer ersten Kollektion. Verkauft wird (noch) ausschließlich über einen Online-Shop.

## Fast-Fashion aus den Köpfen und Kleiderkästen verbannen

„Unsere Kleiderschränke sind überfüllt. Ich möchte mit meiner Mode beim Konsumentendenken ansetzen und die Menschen mit dem nachhaltiger Mode vertraut machen. Das Ziel ist es, Fast-Fashion aus den Köpfen und somit den Kleiderschränken zu verbannen, Überproduktion zu vermeiden und die Umwelt zu schonen“, erklärt Feichtinger ihre Mission. Dabei soll der Kunde jedoch keine Einschränkungen in seiner Auswahl haben. „Nur weil Mode ‚öko‘ ist, muss sie nicht automatisch so aussehen.“ Eleganz und Zeitlosigkeit, aber auch Moderne und Verspieltheit sind in den von Hand gefertigten Stücken der Damenkleidermacher-Meisterin zu finden. „KlariFe steht für nachhaltig produzierte Mode aus Österreich – für jeden Anlass im Alltag“, bringt es die Designerin auf den Punkt.

## In das Unternehmertum erst noch hineinwachsen

Feichtinger schneidert aber auch auf Maß und hat bereits Brautkleider gefertigt. „Ich kann ganze Brautgesellschaften ausstaffieren. Das ist eine große Herausforderung, aber auch eine sehr schöne Aufgabe“, sagt die Jungunternehmerin, nimmt eine Nadel aus dem Kissen an ihrem Handgelenk, und steckt den Pulli an der Achsel etwas enger.

„Es ist ein Auf und Ab, ich muss ins Unternehmertum erst noch hineinwachsen“, lacht Feichtinger und fügt hinzu: „Aber bereut habe ich meine Entscheidung bislang keinesfalls. Ich kann mich kreativ entfalten und das machen, was ich liebe.“ Bei der Gründung unterstützt wurde die junge Frau von den Experten der WKNÖ. „Alle meine Fragen, etwa zur Gewerbeanmeldung, wurden rasch und kompetent beantwortet.“ Auch die Veranstaltungen und Angebote der WKNÖ kann Feichtinger anderen Gründern und Gründungswilligen nur empfehlen. „Die Wirtschaftskammer war und ist mir eine große Unterstützung“, betont sie. Feichtingers großes Ziel ist es, kontinuierlich zu wachsen, um sich zunehmend auf Design und die Produktion von Prototypen konzentrieren zu können.

## Die NÖ Gründerszene

- **Rekord:** 6.297 Betriebe wurden 2020 in NÖ gegründet (ohne Personenbetreuer). Das sind um 214 oder 3,5 Prozent mehr als 2019.
- **Verteilung nach Sparten:** Das Gewerbe und Handwerk liegt mit 38,7 Prozent vorne, gefolgt vom Handel mit 33,1 sowie Information und Consulting mit 17,9 Prozent.
- **Alterstruktur:** Einen besonders großen Zuwachs gibt es in der Altersgruppe 20 bis unter 30 mit einem Anteil von 31,7 Prozent (2019: 28,8 Prozent). Das Durchschnittsalter der neuen Unternehmer von 2020 gegenüber dem Jahr davor ist von 37,7 auf 36,9 Jahre gesunken.
- **Angebot:** 2020 verzeichnete das NÖ Gründerservice über 28.100 Kontakte mit Menschen, die frisch ins Unternehmertum eingestiegen sind oder einen Einstieg überlegen. Fast 4.300 Kontakte mündeten in ausführliche Beratungen. Das Angebot ist Corona-konform und voll digitalisiert, inklusive digitaler Gründungsberatungen und Webinaren. Das WKNÖ-Gründerservice ist in allen Bezirken vertreten.
- **Informationen:** [gruenderservice.at/noe](http://gruenderservice.at/noe)

## Das könnte Sie auch interessieren



### „Wirtschaft und Arbeit im Dialog“ setzt auf digitale Bildungsdrehscheibe im Haus der Digitalisierung

LH Mikl-Leitner: „Aus- und Weiterbildung bleiben auch nach der Corona-Krise ein zentrales Thema für die Wirtschaft und den Arbeitsmarkt in Niederösterreich“ [➤ mehr](#)



## Fußballprofi "Blitz" wurde Gastronom

Franz Blizenec, ehemaliger Rapid- und Bundesliga-Fußballer, eröffnete 2018 seinen „Blitzwirt“ in Pressbaum. Im NÖWI-Interview spricht er über alte Zeiten, Public Viewing und Mitarbeiter als Erfolgsfaktor. [➤ mehr](#)

